

Erstes Gautraining in 2020

am 25.01. bei den Burgschützen Stauf

Am 03.01. fand eine Besprechung der Gautrainer zusammen mit den Vereinen, die bisher am Gautraining teilgenommen haben, statt. Es gab einen regen Austausch an Feedback, Anregungen und - was uns sehr gefreut hat - sehr viel Lob. Ein Wunsch war es, dass bei den Trainings gelegentlich höhere Schusszahlen abgegeben werden. Da hat man uns nicht lange bitten müssen und im Januar wurden bereits deutlich mehr geschossen.

32 Jungschützen in zwei Durchgängen nahmen am Training in Stauf mit dem Thema "Wettkampfvorbereitung" teil. Zu Beginn wurde eine Leistungskontrolle mit 40 Schuss gefordert - zur Einstimmung auf die anstehenden Gaumeisterschaften mit den entsprechenden Regeln und Ansagen. Anschließend wurde in der Theorie erörtert, was in den Trainings vor einem (großen) Wettkampf, am eigentlichen Wettkampftag und nach dem Wettkampf alles zu tun ist, um eine möglichst gute Leistung abrufen zu können. Die Teilnehmer bekamen hierfür eine Checkliste, die sie in ihr Schießbuch einheften können und somit immer zur Hand haben, wenn ein Wettkampf ansteht. Nun ging es an freies Training, d.h. die Schützen konnten sich mit den anwesenden Trainern kurzschließen und ggf. Probleme zusammen lösen. Seitens der Trainer wurden Auffälligkeiten angesprochen, die wir uns während der Leistungskontrolle bei den einzelnen Schützen notiert hatten. Vor der Feedbackrunde gab es zum Abschluss ein kleines Schießspiel, bei dem Finalschießen und Kopfrechnen kombiniert wurden.

Zu Gast im Training war Pascal Walter (1. Bundesliga LG, SSG Dynamit Fürth), der sich erst vor wenigen Tagen für die anstehende Europameisterschaft qualifiziert hatte. Er stand den Jungschützen ebenfalls mit Rat und Tat zur Seite.

Beim gemeinsamen Essen ließ man das Training noch ausklingen. Vielen Dank an unseren Gastgeber Stauf sowie alle anwesenden Jungschützen, Trainer und Betreuer für ein klasse erstes Training im neuen Jahr.

Das nächste Training findet am 08.02. in Wolfstein statt. Die Anmeldung hierzu läuft bereits über den Onlinemelder der Gaujugend (<https://onlinemelder.gau-anb-jugend.de/>).

